

Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator

Juli 2018

SiGeKo Modul B und Modul C

gem. Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB 30)



Kurzbeschreibung und Zielgruppe:

Der SiGeKo ist der Sicherheits- und Gesundheits- Koordinator einer Baustelle, seine Aufgaben sind in der Baustellenverordnung (BaustellV) geregelt.

Gemäß Baustellenverordnung ist ein Sicherheits- und Gesundheits- Koordinator zu bestellen, wenn die Arbeiten auf Baustellen von Beschäftigten verschiedener Arbeitgeber gleichzeitig oder nacheinander ausgeführt werden.

Zielgruppe für den Kurs:

Architekten, Ingenieure, Techniker und Meister im **Bauhandwerk**

Die Qualifikation des Sigeko´s setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:

- **Baufachliche Kenntnisse**
(Erworben durch Berufserfahrung und entsprechende Ausbildung)
- **Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse**
(Können von Studierenden und Absolventen durch unser „Modul B“ erworben werden- die Inhalte des Unterrichts in Arbeitsvorbereitung/ Bautechniker werden angerechnet.) Externe Teilnehmer absolvieren beide Termine des Moduls B.
- **Spezielle Koordinatorenkenntnisse** (Modul C)
- **Berufserfahrung**

Beschreibung der angebotenen Module

➤ **Spezielle Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse nach Anlage B zur RAB 30**

Hinweis: Studierende und Absolventen / Bautechnik / Eckert Schulen benötigen für das Modul B nur den Termin am 03.07.18.

In diesem Modul werden Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse vermittelt – Aufbauend auf dem Unterricht in AV / Bautechnikerausbildung der Eckert Schulen

Die Unterrichtsinhalte umfassen nach RAB30:

Punkt 1 - Thema Arbeitsschutzrecht und Arbeitsschutzsystem ff

Punkt 4 - Thema Tagesunterkünfte ff

Punkt 6 - Thema Arbeitszeitenregelungen ff

Externe Teilnehmer nehmen am 02.07.18 an einem zusätzlichen Termin zum Thema „Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse teil.



➤ **Spezielle Koordinatorenkenntnisse nach Anlage C zur RAB 30**

Den Teilnehmern werden die speziellen Koordinatorenkenntnisse gemäß den Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB 30) anhand von einschlägigen Beispielen und konkreter Projektunterlagen vermittelt. Die Erstellung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes, der Vorankündigung sowie organisatorischer Regelungen in Konfliktsituationen in der Ausführungsphase werden eingehend behandelt. Die Erstellung der Unterlage für spätere Arbeiten am Bauwerk ist ebenfalls wesentlicher Lehrgangsinhalt. **Im Unterricht werden behandelt:**

- Gesetzliche Bestimmungen
- Koordinierung während der Planung der Ausführung von Bauvorhaben
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan
- Unterlage für spätere Arbeiten an der baulichen Anlage
- Koordinierung während der Ausführung eines Bauvorhabens
- Zusammenarbeit des Koordinators mit den am Bau Beteiligten
- Beschreibung der Stellung des Koordinators
- Koordination als Vertragsgegenstand

Im Rahmen der Module wird das erlernte theoretische Wissen durch die Umsetzung praxisnaher Projekte nachhaltig gefestigt. Referent ist **Dipl.-Ing. (FH) T. Kett**. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Ausbildung von **Bautechnikern** an den Eckert Schulen.

Nach erfolgreicher Kursteilnahme und bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat gemäß RAB 30. (Voraussetzung ist das Bestehen der Technikerprüfung)

Termine Juli 2018:

MO 2.7. (Teil B – zusätzlicher Termin für externe Teilnehmer) – 8:10
Di 3.7. (Teil B) – 8:10 (ca. 6 Stunden)
Mi 4.7. (Teil C) – 8:10
Mo 9.7. (Teil C) – 8:10
Di 10.7. (Teil C) – 8:10
Mi 11.7. (Teil C) – 8:10

Preise:

Teil B = 60,00 € - für Eckert Studierende und ehemalige Studierende

Teil C = 750,00 € für Eckert Studierende und ehemalige Studierende

Teil B = 280,00 € gesamt für externe Teilnehmer

Teil C = 830,00 € für externe Teilnehmer

Beide Kursmodule können individuell gebucht werden.

Anmeldeschluss: Dienstag, 22.06.2018

Prüfungsgebühr/-termine

inklusive Unterrichtsmaterialien, Getränke, Mittagessen und Prüfungsgebühr

weitere Info und Anmeldung:

<http://www.eckert-schulen.de/akademie.html>

Anmelde-Formular im ATE Sekretariat erhältlich – dann ausgefüllt an Herrn Weber